



1354

Dr Knote

Einer Ehrenwerten Zunft zu Schifflenten Basel

Zunftzytig Nr. 17

Juni 1999

Ein Bier für die Schifflenten einer E.E. Zunft zu Schifflenten Basel

Im Jahr 1998, 644 Jahre nach unserer Gründung anno 1354, war es soweit: In der Zunftzytig Nr. 16, vom Dezember 1998 wurden alle Zunftbrüder aufgerufen, ihr eigenes Bier zu brauen.

Der Termin war auf Samstag, den 30. Januar 1999 fixiert und es meldeten sich über 30 stämmige und andere Zunftbrüder zum Bierbrauen an.



Nun, am 30. Januar, ab 08 h 15, trafen auch die meisten der Angemeldeten zum Brautermin in der Laufenstrasse in der neuen Brauerei «Unser Bier» ein.

Unser Bier

BRAUEREI

Der Braumeister Tilmann und unser Zunftbruder Roger haben uns in die Braukünste, durch stetig tropfendes Bier aus einem nie endenden und laufenden Hahn, langsam, aber sicher eingeführt.



Wie heisst doch ein bekanntes Sprichwort: Und die Geister, die ich rief, wurde ich nimmer los.

Toll war es, dass nicht

nur fast der ganze Vorstand erschien, sondern auch unser ehrenwerter Meister wollte sein Examen ablegen

und ich als Organisator muss gestehen, unsere zünftigen und stämmigen Zunftbrüder haben Format und der Eichpegel ist fast so hoch, wie der Rhein Mitte Mai 1999.

Nun einige kleine Anmerkungen zum Ablauf:

Zuerst musste von uns die Mischung der verschiedenen Malzsorten vorgenommen werden. Das Bier sollte ja ein spezielles werden und entsprechend haben viele ihre Eingebung (von Freitag über Nacht im Traum) auf den Punkt gebracht und so einigten wir uns auf den speziellen nun typischen Geschmack der Schifflenten.

Die Mischung hat den Namen:

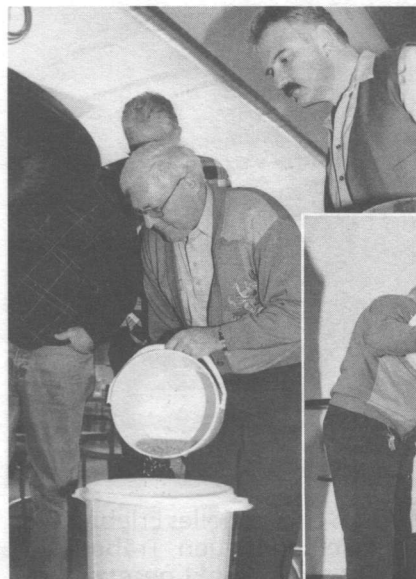
Basleralgenfährebitternis

Und die Farbe sollte an den Rhein im Herbst am Dreiländereck bei Sonnenuntergang erinnern. Entsprechend ist auch dieser Farbton geschützt und er lautet:

Rotgoldennebligerheinbräune

Das Temperament sollte an die Quelle und den Rheinfall erinnern, mit einem Schuss Querstrom Birs, Birsig und Wiese.

Ich darf es vorwegnehmen, wir haben es geschafft «natürlich nur dank unserem allseits bekannt Alchimisten (er hat den Braumeister fast aus der Fassung gebracht) und immer zur rechten Stelle stehenden lieben Fredi Koschara» (wo wäre die Zunft ohne seine einfühlsamen, sachkundigen und pointierten Zugaben?), danke Fredi!



Zwischen dem Einmischen und dem Würzekochen gab es ein, von einem Zunftbruder spendiertes, kleines Znüni.

